

Ablauf der einzelnen Schritte einer Einreichung von bewilligungspflichtigen Bauvorhaben im Schnellüberblick

Schritt 1	Bauberatung im Bauamt
Schritt 2	Suche nach befugtem/er und kompetentem/er Planverfasser/in
Schritt 3	Erstellung von ersten Plänen und kurzer Baubeschreibung (Entwurf!)
Schritt 4	Kontaktaufnahme mit zuständigem Bauamt für eine Vorprüfung
Schritt 5	Rücksprache zwischen Bauamt und Planverfasser/in
Schritt 6	Einreichung der kompletten und vollständigen Einreichunterlagen
Schritt 7	Prüfung durch Bauamt und Sachverständigem/er (evtl. Nachforderung)
Schritt 8	Gegebenenfalls Bauverhandlung
Schritt 9	Erstellung Baubescheid
Schritt 10	Fertigstellungsanzeige

Aufgaben Bauwerber/in:

- Beauftragung eines/r befugten und kompetenten/er Planverfasser/in
- Besprechung aller notwendigen Einreichunterlagen mit dem/der Planverfasser/in und Übermittlung dieser an die Baubehörde
- Beauftragung einer Fertigstellungsanzeige

Aufgaben kompetenter/e Planverfasser/in:

- Erstellung eines dem Baugesetz entsprechenden und übersichtlichen Einreichplanes
- Übermittlung aller notwendigen Einreichunterlagen an das Bauamt – die Einreichunterlagen auch in digitaler Form via E-Mail an **bauamt@passail.at**
- Kommunikation mit dem zuständigen Bauamt
- Gegebenenfalls Anwesenheit bei der Bauverhandlung
- Übermittlung der Fertigstellungsanzeige an das Bauamt

Aufgaben Bauamt:

- Kommunikation mit dem/der beauftragten Planverfasser/in
- Vorprüfung der Einreichunterlagen
- Erstellung/Führung eines Bauaktes
- Bestellung eines/einer Sachverständigen
- Kommunikation mit dem/der Sachverständigen
- Rückmeldung an den/die Planverfasser/in und, falls notwendig, Nachforderung von fehlenden Unterlagen und Informationen
- Gegebenenfalls Ansetzung und Ausschreibung einer Bauverhandlung
- Gegebenenfalls Protokollierung des Ergebnisses der Bauverhandlung
- Erstellung des Bescheides inkl. Vergütung
- Übermittlung des Baubewilligungsbescheides an den/die Bauwerber/in
- Übermittlung der Benützungsbewilligung bzw. wenn nötig Einleitung des Benützungsbewilligungsverfahrens samt Verhandlung u. Bescheiderstellung
- Vorschreibug aller Abgaben und Beiträge, Meldung an das Finanzamt, Eintragung im Adress-, Gebäude- und Wohnungsregister samt Archivierung

Ablauf Bewilligungspflichtiges Verfahren

Kontaktaufnahme des/der **Bauwerbers/Bauwerberin**
mit **dem Bauamt** für eine Bauberatung



Kontaktaufnahme des/der **Bauwerbers/Bauwerberin**
mit **befugtem/er und kompetentem/er Planverfasser/in**



Übermittlung aller notwendigen Einreichunterlagen an zuständiges Bauamt

Vorprüfung durch das Bauamt und Bestellung eines/er Bausachverständigen

Kommunikation zwischen **Bauamt** und **befugtem/er und kompetentem/er Planverfasser/in**

Gegebenenfalls Nachforderung
fehlender Unterlagen von Bauwerber/in



Verfahrensdauer 4-6 Monate!

Bei entsprechend guten
Planunterlagen kann dies auch
schneller gehen

Erstellung des Bescheides durch das zuständige Bauamt



Verständigung des/der Bauwerbers/in durch das Bauamt bzw. Übermittlung des Bescheides



Fertigstellungsanzeige durch den/die Bauwerber/in



Erteilung Benützungsbewilligung

Bauwerber/in



Bauamt